

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, den 29. Dezember 1965, 8.30 Uhr :

Mit abflauenden Winden aus West bis Nordwest sind von Dienstag auf Mittwoch im Nordwesten und Norden Tirols 10 bis 15 cm Schnee gefallen. Nur strichweise hat der Schneefall mit geringen Mengen auf den Zentralalpenbereich übergegriffen. Osttirol ist ohne Neuschnee geblieben. Laut Wetterwarte wird der Schneefall rasch nachlassen.

Durch die starken Winde der letzten Tage ist noch besonders in Nord bis Ost gerichteten Hängen mit Selbstauslösung von Lawinen zu rechnen, die im Nordalpenbereich noch vereinzelt die Straßen der hochgelegenen Seitentäler gefährden können.

Bei Schitouren erfordert die abnehmende Schneebrettgefahr aber noch besonders an Nord bis Ost gerichteten Hängen höchste Vorsicht.

Baustelle Felbertauern wegen Weihnachtsabgang nicht besetzt.